



**Vereinte  
Dienstleistungsgewerkschaft  
Bezirk Mittelhessen  
Fachbereich Gemeinden**

ver.di Bezirk Mittelhessen, Walltorstr. 17, 35390 Gießen

Herrn Oberbürgermeister  
der Stadt Gießen  
Heinz-Peter Haumann  
Berliner Platz 1  
35390 Gießen

Jürgen Lauer

Vorab per e-mail

Ihre Zeichen	La
Unsere Zeichen	0641-93 234 20/21
Durchwahl	
Datum	21.7.09

## **Streik der Sozialen Dienste – Offene Briefe**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Haumann,

die SOZIALEN DIENSTE treten gemeinsam mit den Erziehrinnen und Erziehern in den Kitas und betreuten Grundschulen seit Mai 2009 in den Streik. Ein Ende der Streikaktionen ist derzeit nicht absehbar. Nach der Sommerpause werden die Streiks wieder aufgenommen, wenn es vorher keine Einigung gibt.

In der öffentlichen Wahrnehmung kommen die SOZIALEN DIENSTE bislang nur wenig vor. Unbequeme Themen wie Armut, Verwahrlosung, Gewalt gegen Kinder und Frauen, kaputte Familien, Krankheit etc. werden medial kurz aufgebauscht und gern unter den Teppich gekehrt. Diese Themen betreffen jedoch uns alle.

Aufgabenumfang und Verantwortung der SOZIALEN DIENSTE sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Arbeitgeber sehen sehr wohl, dass mehr geleistet werden muss. Indes steht die Aufwertung der Profession des akademischen Berufes der SozialarbeiterInnen/ SozialpädagogInnen und die Anpassung der Arbeitsbedingungen seit langem aus. Es liegt auf der Hand, es geht um Geld für Personal und Investitionen auf kommunaler Ebene. Ebenso liegt auf der Hand, SOZIALE ARBEIT federt die enorm gestiegenen sozialen Probleme ab und dies umso mehr in Krisenzeiten. Letztendlich profitieren die Kommunen davon, wenn die Sozialen Berufe langfristig und nachhaltig Aufwertung erfahren.

### **Auch in Ihrer Verwaltung treten SozialarbeiterInnen/SozialpädagogInnen dafür verantwortungsbewusst in den Streik.**

Mit den beiliegenden OFFENEN BRIEFEN wollen die SOZIALEN DIENSTE Ihnen Ihre Anliegen und Forderungen deutlich machen.

**Wir bitten Sie darum, die OFFENEN BRIEFE in Ihre Kreisauschuss- und Magistratsitzung zu tragen.**

ver.di  
Bezirk Mittelhessen  
Walltorstr. 17  
35390 Gießen  
Telefon 0641/93 234-0  
Telefax 0641/93 234 56  
e-Mail:  
juergen.lauer@verdi.de

[www.mittelhessen.verdi.de](http://www.mittelhessen.verdi.de)

SEB Gießen  
Konto 1000204800  
BLZ 51310111

Machen Sie sich ein Bild von der Arbeit der Beschäftigten der sozialen Dienste, indem Sie vor Ort mit den Beschäftigten sprechen, um deren Arbeit und der damit verbundenen Belastungen kennenzulernen.

Bildungs- und Sozialpolitik gehen Hand in Hand. Sie sind Investitionen in die Zukunft unserer Gesellschaft.

Auch nach der momentanen Tarifausschlichtung darf die Thematik nicht in den Hintergrund geraten.

Zur Lösung des Tarifkonfliktes können auch Sie beitragen, indem Sie sich für die berechtigten Anliegen der Beschäftigten gegenüber dem kommunalen Arbeitgeberverband einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Lauer  
ver.di-Sekretär

Anlagen: offene Briefe